

# Inhalt

I.	Vorspann – Unbesetzte Räume . . . . .	7
II.	Medien der Unmittelbarkeit . . . . .	9
II.1	Unmittelbarkeit der Übertragung, Unmittelbarkeit der Erfahrung . . .	20
II.2	Der Traum der eigenen Negation. . . . .	26
III.	Aristotelische Einheit vor der Trennung. . . . .	31
III.1	Zwischen Dazwischen . . . . .	36
IV.	Platonistische Medienpolitik. . . . .	42
IV.1	Strategien der Anwesenheit . . . . .	49

## Elektrizität

V.	Elektrizitätsforschung als neuzeitliche Wissenschaft. . . . .	61
V.1	Experiment und Instrument . . . . .	65
VI.	Konstitution eines Feldes . . . . .	74
VI.1	Griffe ins Unsichtbare der Anschauung . . . . .	76
VI.2	Archive der Kausalität 1 – Wunder und Kausalgespenster . . . . .	82
VI.3	Äther, Korpuskel und Effluvia . . . . .	97
VII.	Von Magneten und Bernsteinen . . . . .	107
VII.1	Über Stock und Sein . . . . .	113
VII.2	Newton vor Hauksbee . . . . .	122
VII.3	Die Experimentalerleuchtung der Elektroluminiszenz . . . . .	127
VII.4	Kommunikationen kleiner Körper und eine unerkannte Elektrisiermaschine . . . . .	133
VII.5	Newton nach Hauksbee. . . . .	136
VIII.	Zeitvertreib – Die Erschließung des Raums der Übertragung. . . . .	140
VIII.1	Kommunikative Substanz. . . . .	143
VIII.2	666 Fuß und aufgehängte Jungen . . . . .	146
VIII.3	Die Geburt des Kabels aus dem Geiste des Drahts . . . . .	155
VIII.4	Der materielle Zwischenraum der Differenz . . . . .	159
VIII.5	Kausalgespenster allüberall. . . . .	168
VIII.6	Ob Nah oder Fern – Ordnung durch Gesetze. . . . .	176
IX.	Spielplätze der Elektrizität. . . . .	182
IX.1	Bis an die Grenzen der Welt . . . . .	187
IX.2	Diskontinuitäten aus der Leydener Flasche . . . . .	189
IX.3	Watsons Kabelkreise. . . . .	192
IX.4	Franklins Ausgleich und die Zirkulation der Nationalversammlung . . .	197

## Telegraphie

X.	Schreiben vom Telegraphen . . . . .	205
X.1	Beschleunigtes Lob des Berührens . . . . .	212
XI.	Am Anfang der Kabelenden . . . . .	223
XI.1	Was ins Kabel passt . . . . .	225
XI.2	Draht im Nervenwasser – Soemmerings Übertragungen . . . . .	232
XI.3	Zusammengerollt und ausgedehnt – Ronalds Gartenarbeit . . . . .	238
XI.4	In und an die Ferne schreiben . . . . .	242
XII.	Der Elektromagnetismus und die Entgrenzung des Kabels . . . . .	250
XII.1	Im Takt, gebogen . . . . .	260
XII.2	Das Relais und die Überkreuzung der Vernetzung . . . . .	271
XII.3	Hoch über Göttingen – Sendungen zwischen Gauß und Weber . . . . .	277
XIII.	Über Spannungen . . . . .	283
XIII.1	Ohms letzter Widerstand . . . . .	286
XIII.2	Wheatstones fliegende Funken . . . . .	288
XIII.3	Im Morse-Code auf dem Weg zur Welt . . . . .	299
XIII.4	Das Fernweh der Telegraphie . . . . .	313
XIII.5	Die rechtzeitige Rasterung des Zeitlichen . . . . .	323

## McLuhan

XIV.	Diskursive Kopplungen . . . . .	333
XIV.1	Konstitutionsverhältnisse . . . . .	341
XV.	Blickwendung: Der epistemologische Einsatz der <i>media theory</i> . . . . .	348
XV.1	Technikvergessenheiten . . . . .	357
XV.2	Extensionen der Einheit . . . . .	361
XV.3	Taktlose Anwesenheit im Gleichgewicht der Sinne . . . . .	371
XV.4	Vor Hintergründen . . . . .	378
XV.5	Instantanität und die Geschwindigkeit der Elektrizität . . . . .	385
XV.6	Archive der Kausalität 2 – Formfiguren . . . . .	394
XVI.	›That built-in dimension of the instantaneous‹ . . . . .	410
XVI.1	Renaissancen der Gleichzeitigkeit . . . . .	412
XVI.2	Zukünfte globaler Gegenwart . . . . .	424
XVI.3	Die quantenmechanische Entparadoxierung des resonierenden Intervalls . . . . .	440
XVI.4	Laws of Media . . . . .	448
XVI.5	Körper der Engel als Inkarnationen der Medien . . . . .	457
XVII.	Medien der Unmittelbarkeit, Differenzen der Übertragung . . . . .	460
XVIII.	Abspann . . . . .	469
XIX.	Literatur . . . . .	478
XX.	Abbildungsverzeichnis . . . . .	508
XXII	Namenregister . . . . .	510